

Sitzung des Ausschusses „Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus“ vom 21. Januar 2019

Die erste Sitzung des Ausschusses im Jahr 2019 „Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus“ fand im neuen Gemeinde- und Feuerwehrhaus des Ortsteiles Hindenberg statt. Der Ortsvorsteher Rico Angermann stellte gegenüber allen Anwesenden, in Form einer Diashow, den Ablauf der Baumaßnahme des Gemeindehauses im Zeitraum April 2018 bis November 2018 vor. Beginnend mit der Demontage der Container, der Fertigstellung der Grundmauern bis hin zum Einzug der Nutzer. Die Kosten für das Gemeinde- und Feuerwehrhaus beliefen sich auf ca. 270.000 Euro und wurden zu 75 Prozent über das Förderprogramm „LEADER“ gefördert.

Die Bereichsleiterin vom Grundstücks- und Gebäudemanagement/Grünlandpflege Kerstin Schäfer präsentierte die städtebauliche Zielplanung für die Fördergebietskulisse Stadtumbau III. Das Konzept der Stadtumbaustrategie dient zur Aufnahme in das neue Förderprogramm „Stadtumbau/Rückbau, Aufwertung und soziale Stadt“ und ist Grundvoraussetzung, um Fördermittel zu akquirieren. Schwerpunktmaßnahmen sind zum Beispiel die Schulentwicklungsplanung, das Delphinbad, der Spielplatz in der Poststraße, der Ausbau des Sportparks als soziale, kulturelle und touristische Einrichtung, der Lokschuppen und einiger Tiefbaumaßnahmen in der Straße des Frieden und der Max-Plessner-Straße. Die dazugehörige Beschlussvorlage wurde von den Ausschussmitgliedern positiv bewertet.

Im nichtöffentlichen Teil der Ausschusssitzung wurde der Beschluss Nummer 04-2018 „Grundstücksverkauf Gemarkung Lübbenau“ aufgehoben und über den Grundstücksverkauf Gemarkung Lübbenau Flur 25 Flurstück 827 beraten. Des Weiteren wurde der Ankauf einer Fläche in der Rudolf-Breitscheid-Straße und dem Ortsteil Groß Klessow erörtert. Alle genannten Beschlussvorlagen wurden positiv empfohlen.